

8 **Vorwort**

10 **Einführung**

Biographische Spuren

N 54

16 Regina Scheer

Evas Haus

Alice Löwenthal und ihre Töchter, Christinenstraße 35

24 Larissa Dämmig

Bertha Falkenberg: Eine Spurensuche

Lottumstraße 22

N 58

39 Regina Scheer

Der Mann, der Verlorenes wieder sichtbar machte

Willi Seef Holzer, Rodenbergstraße 5, Greifenhagener Straße 36,
Prenzlauer Allee 6, Schönhauser Allee 115

49 Ulla Jung

„Ich werde mich wehren.“

Werner Jacobowitz, ein Überlebender des Auerbach'schen
Waisenhauses, Schönhauser Allee 162



56 Regina Scheer

Der zerbrochene Stein

Vera und Hella Frankenberg, Wörther Straße 9

62 Bernt Roder

Vier Staatsbürgerschaften

Leonore Samuel, geborene Buchsbaum, Wörther Straße 46

68 Sibylle Hinze

Mensch unter Menschen

Josef K., Pappelallee 74, Ernst-Thälmann-Park

NO 55

71 Christa Heinrich

Berlin – Lissabon – New York

Ein Weg durch drei Kulturen: Ruth de Carvalho,
Bötzowstraße 21 (heute: 51)

- 84 Regina Scheer
Die Untergetauchte
 Martha Ullendorff, Chodowieckistraße 37,
 und ihre Helferin Else Rosenfeld, Göhrener Straße 14
- 89 Jeanne Pachnicke, Regina Scheer
Brüder
 Familie Danelius, Christburger Straße 38
- 97 Regina Scheer
Eine Treppe ins Nichts
 Josepha Gutmann, Kinderheim Greifswalder Straße 138/139
- 103 Bernt Roder
„Die interessierte nur, ob ich gut spielen konnte!“
 Der Musiker Horst Prentki, Goldaper Straße 3
 (heute: Heinz-Kapelle-Straße 11)
- 111 Ulla Jung
„In unserer Straße wußte jeder, was mit den Juden geschieht.“
 Hedwig und Erika Hildemann, Immanuelkirchstraße 13
- 118 Regina Scheer
Der verlassene Sohn
 Alex Haubenstock, Hufelandstraße 35 und Jablonskistraße 12
- 121 Bernt Roder
Sammelstelle Senefelderplatz
 Max Nesher, geborener Raubvogel, Metzger Straße 18
- 127 Bernt Roder
Nachrichten von Onkel Gershon
 Simon Mandel, Weißenburger Straße 13 (heute: Kollwitzstraße)
- 147 Regina Scheer
Totentanz
 Martin Friedländer, Winsstraße 18
- N 113**
- 169 Regina Scheer
„Wo ist mein Leben geblieben?“
 Das Verstummen der Gerda Victoria Wolff
 Kindergarten Meyerbeerstraße 12, Wichertstraße 3

- 177 Bernt Roder
Illegal nach Holland
Bernhard Wassermann, Wisbyer Straße 65
- 188 Sibylle Hinze
Der Schoß ist fruchtbar noch ...
Lebensabschnitte des Peter B., Michelangelostraße 21

Überblicksdarstellungen

- 194 Sibylle Hinze
Juden und Nichtjuden lebten Tür an Tür
Spuren jüdischer Einwohner im Zuge der Besiedlung des
Prenzlauer Bergs (1874–1922)
- 209 Christiane E. Müller
Enthüllungen am Guten Ort
Was die Grabmalinschriften an der Schönhauser Allee 23–25
(ver)bergen
- 230 Sibylle Hinze
Namensänderung – Zwang und Wunsch
Jüdische Bürger des späteren Prenzlauer Bergs 1899–1916 im Ringen
mit den Behörden
- 236 Matthias Frühauf
Ein Elternhaus für Waisen
Die Geschichte der Baruch-Auerbach'schen Waisenerziehungsanstalten
von 1832 bis 1942, Schönhauser Allee 162
- 254 Birgit Jerke
„Wenn Gott nicht das Haus baut, ist die Mühe umsonst ...“
Die 2. Altersversorgungsanstalt der Jüdischen Gemeinde
in der Schönhauser Allee 22
- 262 Birgit Jerke
„Des Gotteshauses Bedeutung und Berechtigung“
Aus der Geschichte eines Berliner Gotteshauses und seiner Menschen
zwischen 1904 und 1945: die Synagoge in der Rykestraße 53
- 277 Larissa Dämmig
Die Liberale Synagoge Norden
Schönhauser Allee 162
- 286 Sibylle Hinze
Der Anfang vom Ende
Zerstörung der Lebensgrundlagen jüdischer Bürger
des Prenzlauer Bergs in den Jahren 1933–1936

- 296 Birgit Kirchhöfer
„Ein Gefühl der Geborgenheit“
 Die jüdische Schule in der Rykestraße 53
- 316 Daniela Zunzer
„Die deutsche Geschichte kommt als Gespenst zurück.“
 Die „Arisierung“ jüdischen Hausbesitzes am Helmholtzplatz
- 332 Daniela Zunzer
Die „Arisierung“ von jüdischem Gewerbe
 Das Kaufhaus Lamm in der Danziger Straße 98
- 335 Ulla Jung
Ein Stern aus Blech, gelb angemalt
 Zwangsarbeit in der Rüstungsfirma Ehrich & Graetz
- 340 Birgit Jerke
Ein Tempel des Friedens
 Die Synagoge in der Rykestraße 53 nach 1945
- 349 Larissa Dämmig
Neonazis? Rowdys? Frustrierte Jugendliche?
 Jüdischer Friedhof, Schönhauser Allee 23–25
- 353 Michael Kreutzer
**Über konzentrierte jüdische Nachbarschaften in Prenzlauer Berg
 1886–1931**
 Eine historisch-statistische Beschreibung anhand von
 Adreßbüchern und Adressenverzeichnissen
- 381 **Anmerkungen**
- 421 **Glossar**
 Zusammengestellt von Christiane E. Müller
- 431 **Personenregister**
- 439 **Danksagung**
- 441 **Weitere Literaturhinweise**
- 443 **Bildnachweise**
- 445 **Quellen, Archive und Bibliotheken**
- 447 **Autoren**